

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
--------------	---

### **Insolvenz-Forum 2007 ..... 15**

Avv. Dott. **Giorgio CHERUBINI**, Rom

#### **Sanierungsverfahren im italienischen Insolvenzrecht ..... 17**

I Einleitung.....	17
II Die Reform.....	18
III Der Ausgleich ( <i>concordato preventivo</i> ).....	23
IV Der außergerichtliche Ausgleich ( <i>accordi di ristrutturazione</i> ).....	24
V Die Anfechtungsklagen ( <i>azione revocatore</i> ).....	25
VI Vereinbarungen mit Gläubigern ( <i>concordato fallimentare</i> ).....	27
VII Vereinbarungen mit Gläubigern vor der Insolvenzeröffnung.....	30
VIII Aufgaben und Pflichten in der Reorganisation.....	31
IX Hindernisse im Rechtssystem für eine effiziente und effektive Reorganisation.....	32
X Schluss.....	34

o. Univ.-Prof. Dr. **Wolfgang JELINEK**, Graz

#### **Praxisprobleme bei grenzüberschreitenden Zivilprozessen mit insolvenzrechtlichen Zusammenhängen ..... 37**

Vorbemerkung.....	37
I Prozesszuständigkeiten.....	37
A Überblick über das autonome österreichische Recht.....	37
1 Der allgemeine Gerichtsstand.....	38
a Kein Gegenstück zu § 77 Abs 1 JN.....	38
b Konkursrecht.....	39
B Europarechtliche Rechtsakte.....	41
1 „Insolvenznähe“, EuGVVO und autonomes Recht.....	41
2 Die österreichische Rechtsprechung.....	43
II Parteibezeichnung.....	44
A Österreichische Rechtsprechung zu Auslandsfällen.....	45
1 Deutsche Insolvenzverfahren.....	45

## Inhaltsverzeichnis

---

2	Italienische Insolvenzverfahren .....	46
3	Polnische Insolvenzverfahren.....	47
4	Ausblick.....	47
III	Prozesssperre und Prozessunterbrechung.....	48
A	EulnsVO .....	48
B	Österreichisches Recht .....	49
C	Die österreichische Rechtsprechung zu Art 15 EulnsVO .....	51

RA Dr. **Walter KAINZ**, Wien

### **Praktische Erfahrungen bei der Insolvenz von Gastronomieunternehmen..... 53**

I	Insolvenzstatistik der Gastronomie .....	53
II	Insolvenzursachen .....	54
III	Schattenwirtschaft.....	54
IV	Fortführungsentlohnung des Masseverwalters .....	55
V	Verwaltungsvorschriften.....	55
VI	Verwaltungsstrafrecht .....	58
VII	Verantwortlicher Beauftragter gem § 9 VStG.....	60
VIII	Strafrechtliche Verantwortlichkeit.....	61
IX	Kontrolle des Unternehmensfortbetriebes.....	62

Univ.-Prof. Dr. **Susanne KALSS/Dr. Georg ECKERT**, Wien

### **Gesellschaftsrecht und Insolvenzrecht..... 65**

I	Einleitung.....	65
II	Haftung des Geschäftsführers bei Ausgabe von Gesellschaftsanteilen.....	66
III	Kapitalerhöhung vor und in der Insolvenz.....	69
A	Verschiedene Stadien .....	69
B	Beschlussfassung der Kapitalerhöhung während eines Insolvenzverfahrens .....	71
C	Konkurseröffnung vor Einlageleistung .....	72
D	Konkurseröffnung nach Einlageleistung .....	74
E	Eingetragene Kapitalerhöhung .....	75
IV	Konkursanfechtung von Einlagen und Umstrukturierungen .....	75
A	Konkursanfechtung von Einlagen .....	76

1	Das Problem.....	76
2	Allgemeine Anfechtungsvoraussetzungen .....	77
	a Rechtshandlung .....	77
	b Gläubigerbenachteiligung.....	78
	c Benachteiligung der Gläubiger anderer Gesellschafter ...	78
	d Anfechtungsgegner .....	79
3	Die Gesellschaft als Anfechtungsgegnerin .....	79
	a Konkursanfechtung und Bestandschutz.....	79
	b Konkursanfechtung und Einlagenrückgewähr.....	80
	c Subjektive Voraussetzungen und Zurechnungsfragen....	84
4	Der Gesellschafter als Anfechtungsgegner .....	85
B	Die Anfechtung von Verschmelzungen.....	85
	1 Gesellschafterebene .....	85
	2 Gesellschaftsebene.....	86
C	Anfechtung von Spaltungen.....	87
	1 Gesellschafterebene .....	87
	2 Gesellschaftsebene.....	88
V	Anteilsübertragung.....	89
	A Insolvenz der Gesellschaft.....	89
	B Insolvenz des Gesellschafters .....	89
	1 Verwertung des Geschäftsanteils durch den Masseverwalter - Allgemein .....	89
	2 Formpflicht bei Verwertung durch den Masseverwalter.....	90
	3 Verwertung vinkulierter Anteile.....	91
	4 Anbietungs- und Übertragungspflichten im Konkurs .....	92
	5 Wirken Aufgriffsrechte im Konkurs? .....	93
	6 Folgerungen für die Vertragsgestaltung .....	95
	7 Preisbeschränkungen im Konkurs (Abfindungsklausel) .....	96

**Herbert KARNER**, Grundlsee/**Andreas ROUCKA**, Wien

**„Kleinvieh macht auch Mist!“ ..... 99**

oder: Warum es Sinn macht, auch bei kleineren Verfahren mit einem professionellen Verwertungsunternehmen zu arbeiten

I	Einleitung.....	99
II	Fallstudien .....	99
	A Fallstudie 1: <i>Live Auktion</i> bei kleinerem Tischlereibetrieb .....	99
	B Fallstudie 2: Konkursabverkauf eines mittelgroßen Juweliergeschäfts .....	100
	C Fallstudie 3: Online-Auktion von Einzelgeräten .....	100
	1 Verkauf eines Baggers .....	100
	2 Verkauf eines Pistenbully .....	100
III	Schlussfolgerung .....	101

IV	Die Verkaufsformate von GoIndustry .....	101
V	Richtige Marktkommunikation .....	101

Univ.-Prof. Dr. **Andreas KONECNY**, Wien

**Vom Umgang mit dem europäischen Insolvenzrecht ..... 103**

I	Einleitung .....	103
II	Krieg und Frieden im europäischen Insolvenzrecht .....	104
	A „A Clash of Civilizations“ .....	104
	B Konflikte im europäischen Insolvenzrecht .....	106
	1 Überblick .....	106
	2 Bewertung der Konflikte .....	109
	3 Konflikte als Auslöser der Insolvenzrechtsentwicklung .....	110
	C Harmonisierungstendenzen im europäischen Insolvenzrecht....	113
	1 Die EulnsVO als taugliche Rechtsgrundlage.....	113
	2 Angleichung des nationalen Internationalen Insolvenzrechts an die EulnsVO .....	113
	3 Mittelbare Wirkungen der EulnsVO .....	114
	4 Insolvenzreformen mit Blick über die Grenzen .....	115
	5 Harmonisierung durch Konkurrenzdruck .....	116
	6 Harmonisierungsbestrebungen auf EU-Ebene .....	117
	7 Harmonisierung über die EU-Mitgliedstaaten hinaus .....	118
	8 Annäherung in der Praxis .....	118
	9 Fazit .....	119
III	Beispielfälle zu den neuesten Entwicklungen .....	119
	A <i>Brochier</i> : Ordre Public, Vorgehen in Missbrauchsfällen .....	119
	1 Sachverhalt .....	119
	2 Ordre Public-Verstoß?.....	120
	3 Sachgerechtes Vorgehen in Missbrauchsfällen.....	123
	4 Ergebnis .....	125
	B <i>BenQ Holding</i> : Verfahrenseröffnung, Kooperation zwischen Gerichten, internationale Zuständigkeit .....	125
	1 Sachverhalt .....	125
	2 Verfahrenseröffnung und „schwacher“ Verwalter .....	126
	3 Kooperation zwischen Insolvenzgerichten .....	131
	4 Internationale Zuständigkeit für Haupt- und Sekundärinsolvenzverfahren .....	132
	5 Ergebnis .....	133
	C <i>Zvonko Stojevic</i> : COMI, parallele Hauptinsolvenzverfahren ....	134
	1 Sachverhalt .....	134
	2 Keine Nachprüfung ausländischer Zuständigkeitsentscheidungen .....	134
	3 Internationale Zuständigkeit für Insolvenzverfahren natürlicher Schuldner .....	135
	4 Ergebnis .....	135

IV	Weitere Entwicklung .....	136
A	Beseitigung der Konflikte .....	136
B	Weitere Harmonisierung der Insolvenzrechte .....	137
C	Insolvenzpraxis: Kommunikation - Kooperation - Kompromissbereitschaft .....	138

o. Univ.-Prof. Dr. **Bernhard KÖNIG**, Innsbruck

**Aus dem Aktualitätenkino des Konkursanfechtungsrechts ..... 141**

I	Einleitung .....	141
II	In Österreich ist das Anfechtungsrecht ein in mehrerer Hinsicht erstaunliches Rechtsgebiet .....	141
III	Aktuelle Entwicklungen .....	143
A	Zeitliche und inhaltliche Vorgaben der Begünstigungs- anfechtung (§ 30 Abs 1 KO) .....	143
B	Anfechtung und gesellschaftsrechtlicher Kapitalschutz .....	145
C	Probleme bei der Kreditanfechtung .....	147
1	Objektive Vorhersehbarkeit .....	147
2	Abtretung künftiger Forderungen zu Sicherungszwecken – maßgebender Zeitpunkt für die Anfechtbarkeit .....	148
a	„Vorausverständigung“ bei einer Globalzession künftiger Forderungen zur Sicherung .....	148
b	Maßgebender Zeitpunkt für das konkursfeste Wirksamwerden der Sicherung .....	149
3	Abtretung künftiger Mietzinse (außerhalb des MRG) und Anfechtung .....	151
D	Sicherheiten Dritter .....	153
E	Lieferung gegen Bankgarantie .....	154
F	Ist die EuVTVO in „europäischen“ Konkursanfechtungsfällen anwendbar? .....	155
IV	Schlussbemerkung .....	156

RA Dr. **Wolfgang MORINGER**, Linz

**Unternehmerische Krise – strafrechtliche Delinquenz? ..... 157**

I	Einleitung .....	157
II	Abwägung relevanter Faktoren in der Rsp .....	158
A	Mitwirkung des Gläubigers .....	158
B	Nachträgliche Beurteilung von Transaktionen .....	158
C	Wert eines „lebenden Unternehmens“ .....	159
III	Beurteilung des Schuldners in der Rsp .....	160

## Inhaltsverzeichnis

---

A	Duldung Fehlverhaltens Dritter .....	160
B	Gläubigermehrheit im Sinn des StGB .....	160
C	Verkauf rechtswidrig erlangter Forderungen.....	161
IV	Berücksichtigung prozessualer Aspekte in der Rsp .....	162
A	Verwertungshindernisse .....	162
B	Divergierende Judikaturlinien .....	162

RA Dr. **Richard PROKSCH**, Wien

	<b>Probleme des Bauträgerkonkurses .....</b>	<b>165</b>
I	Wer ist Gläubiger im Bauträgerkonkurs? .....	165
II	Wer organisiert den Weiterbau? .....	167
III	§ 21 KO.....	168
A	Zur Rechtsnatur des § 21 KO .....	169
B	Zur Auflösung nach § 21 KO .....	170
IV	Gewährleistung und Schadenersatz gemäß § 16 BTVG .....	171
V	Allgemeiner Teil .....	175
VI	Reform des BTVG.....	176

Hon.-Prof. RA Dr. **Georg SCHIMA**, Wien

	<b>Die Privatstiftung als Mittel zur Verkürzung von Gläubigerrechten?.....</b>	<b>177</b>
I	Einleitung .....	177
II	Der Schutz der Gläubiger des Stifters.....	178
A	Vorbemerkung .....	178
B	Anfechtung, insbesondere Schenkungsanfechtung.....	179
C	Pflichtteilsverkürzung und Schenkungsanrechnung .....	181
D	Erfüllung von Pflichtteilsansprüchen durch Einräumung der Begünstigtenstellung .....	186
E	Umgehung der Schenkungsanrechnung durch Zwischenschaltung einer Stiftung .....	187
F	Exekutiver Zugriff auf Stifterrechte .....	189
G	Unterhaltsansprüche gegen den Stifter .....	195
H	Eheliche Vermögensauseinandersetzung und Stiftung .....	196
I	Gläubigerschutz durch § 1409 ABGB .....	198
J	Der Schutz der Gläubiger der Stiftung .....	198
III	Die Gläubigerstellung von Begünstigten .....	201

IV Schlussbemerkung ..... 203

**Workshop Grenzüberschreitende Insolvenzen .... 205**

RidOGH Univ.-Prof. Dr. **Georg E. KODEK**, LL.M., Wien

**Das anwendbare Recht in grenzüberschreitenden Insolvenzen – Grundzüge und ausgewählte Probleme ..... 207**

I Einleitung ..... 207

II Das Insolvenzstatut (Art 4 EulnsVO) ..... 207

    A Allgemeines ..... 207

    B Sonderanknüpfungen ..... 210

    C Dingliche Rechte Dritter (Art 5 EulnsVO) als Ausnahme von der lex fori concursus ..... 210

        1 Inhalt und Zweck der Norm ..... 210

        2 Begriff des dinglichen Rechts ..... 211

        3 Grenzen des Schutzes durch Art 5 EulnsVO ..... 212

        4 Anfechtung ..... 213

    D Aufrechnung (Art 6 EulnsVO) ..... 213

        1 Grundsatz ..... 213

        2 Anfechtung ..... 214

    E Eigentumsvorbehalt ..... 215

        1 Eigentumsvorbehalt in der Insolvenz des Käufers ..... 215

        2 Anwartschaftsrecht in der Insolvenz des Verkäufers ..... 215

        3 Anfechtbarkeit ..... 216

    F Verträge über unbewegliche Gegenstände ..... 216

    G Zahlungssysteme und Finanzmärkte (Art 9 EulnsVO) ..... 217

    H Arbeitsverträge (Art 10 EulnsVO) ..... 217

        1 Einführung ..... 217

        2 Lex causae des Arbeitsverhältnisses ..... 218

        3 Lohnpfändungsschutz ..... 218

        4 Verpfändung oder Zession von Lohnforderungen ..... 219

        5 Sicherung von Arbeitnehmerforderungen ..... 219

    I Wirkungen auf eintragungspflichtige Rechte ..... 219

    J Gemeinschaftspatente und -marken (Art 12 EulnsVO) ..... 220

    K Anfechtung (Art 13 EulnsVO) ..... 220

    L Schutz des Drittwerbers (Art 14 EulnsVO) ..... 220

    M Wirkungen der Konkursöffnung auf anhängige Rechtsstreitigkeiten (Art 15 EulnsVO) ..... 221

III Die Befugnisse des Verwalters ..... 221

    A Allgemeines ..... 221

## Inhaltsverzeichnis

---

B	Entfernung von Massegegenständen .....	222
C	Pflicht zur Beachtung ausländischen Rechts.....	222
D	Verwertung .....	222
E	Widerspruch gegen die Ausübung der Befugnisse.....	222
F	Eröffnung des Sekundärverfahrens .....	223

RidOGH Univ.-Prof. Dr. **Georg E. KODEK**, LL.M., Wien

### **Vorbemerkungen zum Workshop „Das anwendbare Recht in grenzüberschreitenden Insolvenzen“ .....**

**225**

I	Ziel .....	225
II	Fallangabe .....	225
III	Gliederung der Beiträge .....	226

RA Dr. **Georg BERNSAU**, Frankfurt/Main

### **Das anwendbare Recht in grenzüberschreitenden Insolvenzen – Länderbericht Deutschland.....**

**227**

I	Ausgangslage .....	227
II	Praktische Umsetzung eines in Deutschland tätigen österreichischen Masseverwalters .....	227
A	Einleitung.....	227
B	Der Insolvenzantrag und seine (rechtlichen) Folgen .....	227
1	Rechtliche Grundlagen des deutschen Systems .....	228
2	Arbeitnehmer.....	229
3	Grundpfandrecht zu Lasten des deutschen Grundstücks....	231
4	Eigentumsvorbehalt.....	232
5	Aufrechnung .....	233
6	Verwertung der Gegenstände durch den österreichischen Verwalter.....	233
7	Anfechtung .....	234
8	Verfahrensrecht.....	234

Prof. Dr. **György BÍRÓ**, Miskolc

### **Das anwendbare Recht in grenzüberschreitenden Insolvenzen – Länderbericht Ungarn .....**

**237**

I	Einleitung - Rechtliche Grundlagen und weiterführende Überlegungen .....	237
II	Der Einfluss der Konkurseröffnung auf Arbeitsverhältnisse .....	238
III	Liegenschaftspfandrechte .....	242



IV	Eigentumsvorbehalt .....	244
V	Aufrechnung .....	245
VI	Verkaufsmöglichkeiten des österreichischen Masseverwalters im Zusammenhang mit Vermögen in Ungarn .....	248
VII	Die Anfechtbarkeit der Verträge.....	251
VIII	Verfahrensrecht .....	253
	A Die Bekanntmachung des österreichischen Hauptinsolvenzverfahrens in Ungarn.....	253
	B Wirkung des österreichischen Hauptinsolvenzverfahrens auf anhängige Verfahren in Ungarn.....	255

Mgr. **Slavomír M. ČAUDER**, Bratislava

**Das anwendbare Recht in grenzüberschreitenden  
Insolvenzen – Länderbericht Slowakei..... 257**

I	Einleitung .....	257
II	Einfluss der Insolvenzeröffnung auf Arbeitsverhältnisse.....	257
	A Fall Pleitex.....	257
	1 Beendigungsmöglichkeiten.....	257
	2 Die Abwälzung der Kosten auf die öffentliche Hand.....	258
	B Einfluss der Konkursöffnung auf Pfandrechte an der Liegenschaft .....	258
	C Einfluss der Konkursöffnung auf den Eigentumsvorbehalt ...	259
	D Einfluss der Konkursöffnung auf die Zulässigkeit der Aufrechnung .....	259
	E Welche Möglichkeiten hat der österreichische Verwalter im jeweiligen Staat zur Verwertung? .....	259
	F Anfechtbarkeit der geleisteten Zahlungen .....	260
	G Verfahrensrechtliches.....	261
	1 Wie ist die Eröffnung des österreichischen Konkurses bekanntzugeben?.....	261
	2 Welchen Einfluss hat die Eröffnung eines Sekundärverfahrens im jeweiligen Staat? .....	261

Avv. Dott. **Giorgio CHERUBINI**, Rom

**Das anwendbare Recht in grenzüberschreitenden  
Insolvenzen – Länderbericht Italien..... 263**

I	Einleitung .....	263
	A Rechtliche Grundlagen und weiterführende Bemerkungen .....	263

II	Zum Fall Pleitex .....	264
A	Der Einfluss der Konkureröffnung auf Arbeitsverhältnisse .....	264
B	Einfluss der Konkureröffnung auf Pfandrechte an der Liegenschaft .....	266
C	Einfluss der Konkureröffnung auf den Eigentumsvorbehalt ...	267
D	Einfluss der Konkureröffnung auf die Zulässigkeit der Aufrechnung .....	268
E	Welche Anwendungsmöglichkeiten hat der österreichische Verwalter in Italien? .....	269
F	Anfechtbarkeit von geleisteten Zahlungen .....	270
G	Bekanntmachung der Eröffnung eines österreichischen Konkurses in Italien .....	271
H	Welchen Einfluss hat die Eröffnung eines österreichischen Konkursverfahrens auf anhängige Zivilprozesse und Vollstreckungsverfahren? .....	271
I	Inwieweit würde sich die Rechtslage bei Eröffnung eines Sekundärverfahrens in Italien ändern? .....	272

RA Dr. **Ernst GIESE**, Prag

**Das anwendbare Recht in grenzüberschreitenden  
Insolvenzen – Länderbericht Tschechien .....** **273**

I	Einleitung .....	273
II	Einfluss der Insolvenzeröffnung auf Arbeitsverhältnisse .....	273
A	Kündigung .....	273
B	Die Überwälzung von Kosten auf die öffentliche Hand .....	274
C	Einfluss der Konkureröffnung auf Pfandrechte an der Liegenschaft .....	275
D	Einfluss der Konkureröffnung auf den Eigentumsvorbehalt ...	275
E	Einfluss der Konkureröffnung auf die Zulässigkeit der Aufrechnung .....	276
F	Anfechtbarkeit der geleisteten Zahlungen .....	276
G	Verfahrensrechtliches .....	277
1	Wie ist die Eröffnung des österreichischen Konkurses bekanntzugeben? .....	277
2	Welchen Einfluss hat die Eröffnung des österreichischen Konkurses auf anhängige Zivilprozesse? .....	277
III	Inwieweit würde sich die Rechtslage bei Eröffnung eines Sekundärverfahrens im jeweiligen Staat ändern? .....	278

Autorenverzeichnis .....	279
--------------------------	-----